

Stellenausschreibung

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Soziales, Arbeit und Gesundheit ist beim Landratsamt Ravensburg – Amt für Gesundheit und stationäres Wohnen (Gesundheitsamt) – als untere staatliche Verwaltungsbehörde zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Vollzeitstelle mit

einer Ärztin / einem Arzt (w/m/d)

zu besetzen. Hier finden Sie Informationen zum [Landkreis Ravensburg](#)

Ihre Aufgaben:

Es erwartet Sie eine vielfältige und verantwortungsvolle Tätigkeit im Öffentlichen Gesundheitsdienst des Landes. Die ausgeschriebene Stelle ist dem Sachgebiet „Amtsärztlicher Dienst und Beratungsstelle für sexuelle Gesundheit“ zugeordnet. Die Tätigkeitsschwerpunkte liegen in der Prävention und Beratung, sowohl in der Beratungsstelle für sexuelle Gesundheit als auch im Bereich der „Strategie hausärztliche Versorgung“ des Landkreises Ravensburg.

Die Aufgaben umfassen unter anderem:

- Beratung von Klientinnen und Klienten zur sexuellen Gesundheit in der Beratungsstelle in Ravensburg und in der Außenstelle in Leutkirch, Durchführung von HIV-Testungen und weiteren Verfahren zum Keimnachweis, ggf. Durchführung von HPV-Impfungen.
- Weiterentwicklung des inhaltlichen Konzepts der Beratungsstelle für sexuelle Gesundheit, Planung und Umsetzung.
- Fortführung der Umsetzung und Weiterentwicklung der „Strategie hausärztliche Versorgung“ des Landkreises Ravensburg zusammen mit dem Team der Gesundheitsförderung und Gesundheitsberichterstattung mit folgenden Schwerpunkten: Kontaktaufnahme und Pflege der Schnittstellen zur Kreisärzteschaft und weiterer Akteure im Gesundheitswesen. Vorbereitung und Teilnahme an der Lenkungsgruppe. Teilnahme an der Kommunalen Gesundheitskonferenz. Fortführung des Stammtisches für Jungmediziner. Umsetzung des Weiterbildungsverbundes zusammen mit allen regionalen Beteiligten und der Uni Ulm.
- Gutachterliche Tätigkeiten im Amtsärztlichen Dienst wie z. B. Untersuchungen auf Prüfungs- und Haftfähigkeit, Stellungnahmen nach dem AsylbLG, Überprüfung von BtM-Rezepten nach dem Schengen-Abkommen.

- Teilnahme an den Rufbereitschaftsdiensten für meldepflichtige Erkrankungen an den Wochenenden und Feiertagen.
- Prüfung eingereicherter ärztlicher Bescheinigungen auf Übereinstimmung mit den Vorgaben des Masernschutzgesetzes, Durchführung von Impfberatungen einschließlich Aufklärung zu Indikationen, Kontraindikationen und Dokumentation sowie gegebenenfalls Durchführung amtsärztlicher Untersuchungen gemäß den Bestimmungen des Masernschutzgesetzes.

Änderungen des Aufgabenzuschnittes bleiben vorbehalten.

Ihr Profil:

Wir suchen approbierte Ärztinnen oder Ärzte mit möglichst 24-monatiger vorheriger Tätigkeit in einem Gebiet der unmittelbaren Patientenversorgung, die Freude an den oben genannten Tätigkeiten haben und ggf. bereits einschlägige Erfahrungen mitbringen.

Sie sind verantwortungsbewusst, entscheidungsfreudig und lösungsorientiert, besitzen eine hohe analytische Kompetenz und kommunizieren souverän und wertschätzend. Sie haben ferner die Bereitschaft im Rahmen einer interdisziplinären Zusammenarbeit Qualitäts-, Digitalisierungs- und Zukunftsprozesse zu gestalten und weiter voranzutreiben, haben ein sicheres Auftreten gegenüber anderen Behörden und in Gremien und ein hohes Maß an Kooperationsfähigkeit in der Zusammenarbeit mit anderen Dienststellen und Behörden.

Wir weisen darauf hin, dass für Personen, die in Einrichtungen des Öffentlichen Gesundheitsdienstes tätig werden sollen, vor Einstellung eine [Nachweispflicht](#) hinsichtlich einer Immunisierung gegen Masern besteht. Bei Nichtvorlage eines geeigneten Nachweises ist eine Einstellung im Öffentlichen Gesundheitsdienst ausgeschlossen.

Unser Angebot:

- eine Einstellung auf der Grundlage des TV-L (Ärztinnen und Ärzte sind mindestens in Entgeltgruppe 14 eingruppiert)
- volle Weiterbildungsbefugnis für den Erwerb des Facharztstitels Öffentliches Gesundheitswesen im Gesundheitsamt
- 24-monatige Weiterbildungsbefugnis Allgemeinmedizin im Gesundheitsamt
- Erwerb der Zusatzbezeichnung Sozialmedizin
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch individuelle Arbeitsmodelle, ggfs. anteilig in Telearbeit
- Einarbeitung und Mitarbeit in einem hoch motivierten, multiprofessionellen Team
- Aktive Unterstützung beim Ausbau Ihrer fachlichen und sozialen Kompetenzen durch vielfältige und umfangreiche Weiter- und Fortbildungsangebote
- Ihre Mobilität unterstützen wir mit einem Zuschuss zum [Job Ticket BW](#)
- [Betriebliche Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte](#)

Weitere Informationen:

Wir schätzen Vielfalt und begrüßen Bewerbungen unabhängig von Alter, Geschlecht, geschlechtlicher und sexueller Identität, ethnischer, kultureller und sozialer Herkunft, Nationalität, Behinderung, Religion und Weltanschauung. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt. Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Segelbacher, Tel.: 0751 85-5300. Nähere Informationen zum Bewerbungsverfahren erhalten Sie von Frau Hesse-Dahlheimer, Tel.: 0711 123-3752.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Abiturzeugnis, Zeugnis der ärztlichen Prüfung, Approbation sowie ggf. Promotionsurkunde und Kopien der Arbeitszeugnisse) senden Sie bitte unter Angabe der **Kennziffer 407-A08** bis zum **24.06.2026** über unser [Online-Bewerbungsportal](#). Bewerbungen per Post oder E-Mail können leider nicht berücksichtigt werden.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der [Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten](#) nach den Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung und des Landesdatenschutzgesetzes zu.

